



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 19 - j/23

Oktober 2023

Bestände, Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts

Ergebnisse aus dem Projekt *Integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Wanda Otto 0611 3802-347

E-Mail ias@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-390

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
Tabellen	
1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, Stadt	7
Offenbach am Main, Stadt	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Landkreis Bergstraße	10
Landkreis Darmstadt-Dieburg	11
Landkreis Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Landkreis Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Landkreis Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Landkreis Limburg-Weilburg	23
Landkreis Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta-Stadt	27
Landkreis Fulda	28
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	29
Landkreis Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Landkreis Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, Stadt	37
Offenbach am Main, Stadt	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Landkreis Bergstraße	40
Landkreis Darmstadt-Dieburg	41
Landkreis Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Landkreis Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Landkreis Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Landkreis Limburg-Weilburg	53
Landkreis Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta-Stadt	57
Landkreis Fulda	58
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	59
Landkreis Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Landkreis Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

Vorbemerkung

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **Methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (iABE)*.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
BGJ	Berufsgrundbildungsjahr
BÜA	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung
Destatis	Statistisches Bundesamt
EQ	Einstiegsqualifizierung
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt
InteA	Integration durch Anschluss und Abschluss
MN	Maßnahmen
a.n.g.	anderweitig nicht genannt

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: H e s s e n	Wohnort: H e s s e n	Wohn- und Schulort: H e s s e n
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	92 177	85 456	85 456
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1 534	1 105	1 105
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		93 711	86 561	86 561
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	858	773	773
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	3 252	3 144	3 144
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	3 286	3 150	3 150
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	4 428	3 953	3 953
	Fachschulen für Sozialwesen	8 537	7 970	7 970
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		9 765	9 201	9 201
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		30 126	28 191	28 191
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		123 837	114 752	114 752
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	14 513	14 093	14 093
		67 171	66 123	66 123
Allgemeine Hochschulreife zusammen		81 684	80 216	80 216
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	15 237	14 954	14 954
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		96 921	95 170	95 170
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	5 366	5 315	5 315
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	32	31	31
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	283	283	283
Anrechenbarkeit zusammen		315	314	314
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	2 078	2 065	2 065
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	4 335	4 331	4 331
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 656	1 614	1 614
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	4 950	4 877	4 877
		2 403	2 403	2 403
Keine Anrechenbarkeit zusammen		15 422	15 290	15 290
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		21 103	20 919	20 919
Insgesamt		241 861	230 841	230 841
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	173 956	.	.
	Duales Studium ⁹⁾	6 852	.	.
Duale Hochschulausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	8 013	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		14 865	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		188 821	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohnort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	54 002	49 487	47 625
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	707	566	534
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		54 709	50 053	48 159
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	556	509	492
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 905	1 858	1 813
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 721	1 726	1 682
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	2 250	2 034	1 935
	Fachschulen für Sozialwesen	4 513	4 293	4 178
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		5 012	5 150	4 815
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		15 957	15 570	14 915
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		70 666	65 623	63 074
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	8 693	8 632	8 530
		46 550	45 695	45 553
Allgemeine Hochschulreife zusammen		55 243	54 327	54 083
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	9 390	9 319	9 223
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		64 633	63 646	63 306
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 408	3 382	3 357
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	32	30	30
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	160	160	160
Anrechenbarkeit zusammen		192	190	190
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	1 307	1 315	1 302
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	2 452	2 449	2 449
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	874	856	842
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	2 688	2 675	2 651
		1 416	1 416	1 416
Keine Anrechenbarkeit zusammen		8 737	8 711	8 660
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		12 337	12 283	12 207
Insgesamt		147 636	141 552	138 587
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	101 985	.	.
	Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	3 516	.
	Verwaltungsfachhochschulen	4 019	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		7 535	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		109 520	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohnort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohn- und Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 892	1 685	1 160
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	113	28	16
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 005	1 713	1 176
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	49	23	16
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	211	66	61
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	271	58	57
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	494	105	83
	Fachschulen für Sozialwesen	559	194	181
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		901	218	203
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 485	664	601
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 490	2 377	1 777
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	546	256	248
		2 828	1 775	1 649
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 374	2 031	1 897
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 180	426	419
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 554	2 457	2 316
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	377	178	174
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	9	9	9
Anrechenbarkeit zusammen		9	10	9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	91	58	57
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	255	122	121
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	20	17	9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	200	81	81
		31	31	31
Keine Anrechenbarkeit zusammen		597	309	299
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		983	497	482
Insgesamt		14 027	5 331	4 575
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	26 932	.	.
	Duales Studium ⁹⁾	1 202	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 202	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		28 134	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Frankfurt am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Frankfurt am Main, Stadt	Wohnort: Frankfurt am Main, Stadt	Wohn- und Schulort: Frankfurt am Main, Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	17 972	7 534	5 866
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	283	75	60
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		18 255	7 609	5 926
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	91	70	42
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	158	134	102
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	289	239	193
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	587	331	246
	Fachschulen für Sozialwesen	1 272	863	758
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 105	895	691
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 502	2 532	2 032
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		21 757	10 141	7 958
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	753	685	593
		9 008	8 553	8 213
Allgemeine Hochschulreife zusammen		9 761	9 238	8 806
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	2 853	2 338	2 204
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		12 614	11 576	11 010
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	437	404	381
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	20	20	20
Anrechenbarkeit zusammen		20	20	20
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	259	258	251
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	405	404	403
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	70	83	69
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	881	854	813
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	226	226	226
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 841	1 825	1 762
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 298	2 249	2 163
Insgesamt		36 669	23 966	21 131
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	51 138	.	.
	Duale Hoch- schulausbildung	1 059	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 059	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		52 197	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Offenbach am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Offenbach am Main, Stadt	Wohnort: Offenbach am Main, Stadt	Wohn- und Schulort: Offenbach am Main, Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 990	1 811	455
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	40	20	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 030	1 831	465
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	65	57	33
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	77	77	29
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	140	66	56
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	97	73	32
	Fachschulen für Sozialwesen	222	215	90
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		492	235	168
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 093	723	408
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 123	2 554	873
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	479	308	239
		1 446	1 356	1 242
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 925	1 664	1 481
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	461	391	261
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 386	2 055	1 742
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	146	116	102
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	6	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	3	3	3
Anrechenbarkeit zusammen		3	9	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	61	52	45
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	81	69	44
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	161	80	78
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	253	274	222
		65	65	65
Keine Anrechenbarkeit zusammen		621	540	454
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		770	665	559
Insgesamt		6 279	5 274	3 174
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	645	.	.
	Duales Hoch- schulausbildung	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		645	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohnort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohn- und Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 551	3 650	2 794
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	53	33	22
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 604	3 683	2 816
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	14	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	475	264	256
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	179	137	124
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	415	178	127
	Fachschulen für Sozialwesen	664	368	339
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 019	1 279	1 049
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		7 623	4 962	3 865
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	853	438	433
		3 375	2 887	2 841
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 228	3 325	3 274
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	781	656	624
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 009	3 981	3 898
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	89	68	66
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	—	—	—
		4	4	4
Anrechenbarkeit zusammen		4	4	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	39	36	36
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	162	163	154
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	4	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	272	292	255
		117	117	117
Keine Anrechenbarkeit zusammen		590	612	562
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		683	684	632
Insgesamt		13 315	9 627	8 395
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	9 846	.	.
	Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	199	.
	Verwaltungsfachhochschulen	2 105	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 304	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		12 150	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Bergstraße	Wohnort: Bergstraße	Wohn- und Schulort: Bergstraße
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 086	2 429	1 556
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	24	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 093	2 453	1 560
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	16	23	14
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	48	63	41
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	46	112	33
	Fachschulen für Sozialwesen	217	204	179
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		101	149	87
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		428	555	354
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 521	3 008	1 914
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	659	585	579
		2 685	2 661	2 543
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 344	3 246	3 122
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	407	365	352
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 751	3 611	3 474
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	210	192	190
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	10	7	7
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	14	14	14
Anrechenbarkeit zusammen		24	21	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	75	72	72
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	139	137	137
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	108	89	88
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	—	1	—
		65	65	65
Keine Anrechenbarkeit zusammen		387	364	362
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		621	577	573
Insgesamt		6 893	7 196	5 961
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
	Duale Hoch- schulausbildung	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort:	Wohnort:	Wohn- und Schulort:
		Landkreis Darmstadt-Dieburg	Landkreis Darmstadt-Dieburg	Landkreis Darmstadt-Dieburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	768	3 861	508
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	46	77	26
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		814	3 938	534
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	37	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	121	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	73	166	56
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	19	136	11
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	108	295	51
Fachschulen für Sozialwesen		204	418	109
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		404	1 173	227
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 218	5 111	761
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	392	638	358
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 018	3 589	2 446
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 410	4 227	2 804
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	105	685	93
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 515	4 912	2 897
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	132	310	126
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	17	17	17
Anrechenbarkeit zusammen		17	17	17
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	108	139	101
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	100	230	97
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	59	53	40
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	104	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	86	86	86
Keine Anrechenbarkeit zusammen		353	612	324
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		502	939	467
Insgesamt		5 235	10 962	4 125
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	2 713	.	.
	Duales Studium ⁹⁾	3	.	.
Duale Hochschulausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		3	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 716	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Groß-Gerau	Wohnort: Landkreis Groß-Gerau	Wohn- und Schulort: Landkreis Groß-Gerau
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 957	3 945	1 567
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	38	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 961	3 983	1 571
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	17	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	56	127	53
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	110	166	98
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	72	140	44
	Fachschulen für Sozialwesen	171	259	122
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		160	326	142
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		569	1 035	459
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 530	5 018	2 030
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	564	615	551
		2 837	2 939	2 674
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 401	3 554	3 225
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	423	640	402
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 824	4 194	3 627
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	257	297	253
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		19	19	19
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	64	68	64
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	211	209	209
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	47	50	43
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	218	253	215
		150	150	150
Keine Anrechenbarkeit zusammen		690	730	681
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		966	1 046	953
Insgesamt		8 320	10 258	6 610
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	2 119	.	.
	Duale Hochschulausbildung	130	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		130	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 249	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hochtaunuskreis	Wohnort: Hochtaunuskreis	Wohn- und Schulort: Hochtaunuskreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 372	2 714	1 400
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	40	35	21
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 412	2 749	1 421
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	18	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	60	63	48
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	77	79	60
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	48	152	23
	Fachschulen für Sozialwesen	171	221	102
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		354	281	199
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		710	814	432
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 122	3 563	1 853
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	663	675	600
		3 574	3 346	3 068
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 237	4 021	3 668
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	514	544	447
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 751	4 565	4 115
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	225	227	210
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	6	4	4
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	9	9	9
Anrechenbarkeit zusammen		15	13	13
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	87	89	87
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	152	152	152
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	17	15	12
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	—	31	—
		68	68	68
Keine Anrechenbarkeit zusammen		324	355	319
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		564	595	542
Insgesamt		8 437	8 723	6 510
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	188	.	.
	Duale Hochschulausbildung	207	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		207	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		395	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Kinzig-Kreis	Wohnort: Main-Kinzig-Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Kinzig-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 063	6 430	3 635
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	23	64	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 086	6 494	3 644
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	285	156	143
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	89	125	78
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	220	212	177
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	132	201	114
	Fachschulen für Sozialwesen	465	505	390
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		807	677	575
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 998	1 876	1 477
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		7 084	8 370	5 121
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 695	1 627	1 535
		4 125	3 893	3 686
Allgemeine Hochschulreife zusammen		5 820	5 520	5 221
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	782	842	678
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 602	6 362	5 899
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	362	355	338
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	22	22	22
Anrechenbarkeit zusammen		22	23	22
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	111	124	110
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	226	226	225
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	94	95	90
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	385	363	347
		155	155	155
Keine Anrechenbarkeit zusammen		971	963	927
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 355	1 341	1 287
Insgesamt		15 041	16 073	12 307
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
	Duale Hochschulausbildung	151	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		151	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		151	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Taunus-Kreis	Wohnort: Main-Taunus-Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Taunus-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 693	2 787	957
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	16	28	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 709	2 815	965
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	73	34
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	91	101	69
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	8	111	7
	Fachschulen für Sozialwesen	93	217	69
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		136	300	100
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		370	808	279
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 079	3 623	1 244
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	595	674	575
		2 632	3 190	2 420
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 227	3 864	2 995
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	542	666	458
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 769	4 530	3 453
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	65	70	52
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	—	—	—
		8	8	8
Anrechenbarkeit zusammen		8	9	8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	37	36	33
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	210	212	209
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	70	57	57
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	344	241	223
		62	62	62
Keine Anrechenbarkeit zusammen		723	608	584
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		796	687	644
Insgesamt		6 644	8 840	5 341
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
	Duale Hochschulausbildung	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Odenwaldkreis	Wohnort: Odenwaldkreis	Wohn- und Schulort: Odenwaldkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	604	1 223	518
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	19	26	17
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		623	1 249	535
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	66	35	35
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	45	46	43
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	57	68	56
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	26	93	25
	Fachschulen für Sozialwesen	56	113	48
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		74	125	70
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		324	480	277
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		947	1 729	812
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	169	171	161
		979	910	875
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 148	1 081	1 036
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	67	94	65
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 215	1 175	1 101
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	142	140	139
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	2	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		2	3	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	46	47	46
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	28	29	28
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	27	41	21
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	—	—	—
		34	34	34
Keine Anrechenbarkeit zusammen		135	151	129
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		279	294	270
Insgesamt		2 441	3 198	2 183
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
	Duale Hoch- schulausbildung	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Offenbach	Wohnort: Landkreis Offenbach	Wohn- und Schulort: Landkreis Offenbach
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 103	4 707	1 651
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	41	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 108	4 748	1 654
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	40	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	423	409	346
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	121	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	23	141	15
	Fachschulen für Sozialwesen	206	343	121
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		—	544	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		652	1 598	482
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 760	6 346	2 136
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 117	1 268	975
		3 715	4 124	3 598
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 832	5 392	4 573
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	517	646	406
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 349	6 038	4 979
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	364	410	351
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	8	8
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	—	—	—
		16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		32	24	24
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	98	121	97
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	150	165	126
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	90	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	67	84	28
		140	140	140
Keine Anrechenbarkeit zusammen		455	600	391
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		851	1 034	766
Insgesamt		9 960	13 418	7 881
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
	Duales Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	526	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 914	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 440	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 440	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohnort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohn- und Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	645	2 337	420
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	25	7
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		656	2 362	427
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	69	127	19
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	52	92	40
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	204	103	30
	Fachschulen für Sozialwesen	65	162	30
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		175	229	97
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		565	722	216
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 221	3 084	643
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	—	406	—
		2 161	2 378	1 954
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 161	2 784	1 954
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	212	366	199
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 373	3 150	2 153
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	113	141	112
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	—	—	—
		2	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		2	2	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	37	38	36
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	126	124	116
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	32	28	27
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	68	65	37
		52	52	52
Keine Anrechenbarkeit zusammen		315	307	268
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		430	450	382
Insgesamt		4 024	6 684	3 178
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	5 105	.	.
	Duale Hochschulausbildung	39	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		39	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 144	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wetteraukreis	Wohnort: Wetteraukreis	Wohn- und Schulort: Wetteraukreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 306	4 374	2 199
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	47	52	23
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 353	4 426	2 222
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	23	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	184	203	167
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	114	158	105
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	79	158	67
	Fachschulen für Sozialwesen	244	334	186
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		217	435	194
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		838	1 311	719
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 191	5 737	2 941
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	208	286	199
		4 167	4 094	3 820
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 375	4 380	4 019
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	546	660	502
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 921	5 040	4 521
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	489	474	451
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	15	15	15
Anrechenbarkeit zusammen		15	16	15
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	194	177	173
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	207	207	207
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	169	154	145
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	32	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	165	165	165
Keine Anrechenbarkeit zusammen		735	735	690
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 239	1 225	1 156
Insgesamt		10 351	12 002	8 618
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	3 299	.	.
	Duale Hoch- schulausbildung	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 299	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohnort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	16 575	16 231	13 707
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	153	213	116
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		16 728	16 444	13 823
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	222	164	154
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	984	920	894
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	764	647	635
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	1 232	1 036	911
	Fachschulen für Sozialwesen	1 838	1 621	1 516
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 468	1 964	1 825
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 508	6 352	5 935
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		24 236	22 796	19 758
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 212	2 914	2 877
		9 898	9 938	9 598
Allgemeine Hochschulreife zusammen		13 110	12 852	12 475
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	2 297	2 155	2 085
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		15 407	15 007	14 560
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 360	1 332	1 305
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	67	67	67
Anrechenbarkeit zusammen		67	68	67
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	540	543	533
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	955	951	951
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	302	286	276
	Berufsvorbereitende	700	685	676
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	466	466	466
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 963	2 931	2 902
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 390	4 331	4 274
Insgesamt		44 033	42 134	38 592
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	43 879	.	.
	Duales Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	1 679	.
	Verwaltungsfachhochschulen	687	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 366	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		46 245	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Gießen	Wohnort: Landkreis Gießen	Wohn- und Schulort: Landkreis Gießen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 753	3 865	2 772
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	67	47	21
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 820	3 912	2 793
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	49	39	33
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	304	281	246
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	140	139	121
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	257	302	126
	Fachschulen für Sozialwesen	563	409	328
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		463	444	326
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 776	1 614	1 180
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		6 596	5 526	3 973
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	458	399	387
		3 292	3 050	2 905
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 750	3 449	3 292
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	529	467	421
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 279	3 916	3 713
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	268	250	236
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	18	18	18
Anrechenbarkeit zusammen		18	18	18
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	161	152	148
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	272	268	268
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	56	70	49
	Berufsvorbereitende	107	93	89
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	136	136	136
Keine Anrechenbarkeit zusammen		732	719	690
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 018	987	944
Insgesamt		11 893	10 429	8 630
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	27 633	.	.
	Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	24	.
	Verwaltungsfachhochschulen	614	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		638	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		28 271	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Lahn-Dill- Kreis	Wohnort: Lahn-Dill- Kreis	Wohn- und Schulort: Lahn-Dill- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 166	4 241	2 996
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	22	51	19
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 188	4 292	3 015
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	214	254	205
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	148	140	134
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	67	143	51
	Fachschulen für Sozialwesen	528	469	389
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		419	412	327
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 376	1 427	1 106
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		5 564	5 719	4 121
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	860	874	832
		1 972	2 165	1 911
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 832	3 039	2 743
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	488	501	455
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 320	3 540	3 198
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	213	233	209
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	14	14	14
Anrechenbarkeit zusammen		14	15	14
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	67	69	65
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	221	221	221
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	61	56	54
	Berufsvorbereitende	400	396	390
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	75	75	75
Keine Anrechenbarkeit zusammen		824	817	805
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 051	1 065	1 028
Insgesamt		9 935	10 324	8 347
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	55	.	.
	Duales Hoch- schulausbildung	1 655	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 655	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 710	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Limburg-Weilburg	Wohnort: Landkreis Limburg-Weilburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Limburg-Weilburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 819	2 692	1 868
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	37	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 839	2 729	1 878
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	59	26	24
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	214	165	157
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	218	144	140
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	85	104	51
	Fachschulen für Sozialwesen	293	291	192
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		540	299	275
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 409	1 029	839
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 248	3 758	2 717
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 127	910	898
		1 259	1 106	1 071
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 386	2 016	1 969
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	385	340	313
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 771	2 356	2 282
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	193	188
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	10	10	10
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	71	73	71
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	212	211	211
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	25	25	17
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	193	184	180
		78	78	78
Keine Anrechenbarkeit zusammen		579	571	557
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		801	774	755
Insgesamt		7 820	6 888	5 754
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
	Duales Hochschulausbildung	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**
— Landkreis Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Marburg- Biedenkopf	Wohnort: Landkreis Marburg- Biedenkopf	Wohn- und Schulort: Landkreis Marburg- Biedenkopf
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 413	3 693	2 661
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	43	16
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 431	3 736	2 677
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	75	69	65
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	252	207	199
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	153	135	128
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	797	416	382
	Fachschulen für Sozialwesen	335	298	235
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		684	539	422
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 296	1 664	1 431
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		5 727	5 400	4 108
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	497	467	452
		2 678	2 647	2 536
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 175	3 114	2 988
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	628	585	556
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 803	3 699	3 544
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	455	441	437
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	15	15	15
Anrechenbarkeit zusammen		15	15	15
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	152	147	146
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	181	183	181
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	67	68	64
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	—	5	—
		133	133	133
Keine Anrechenbarkeit zusammen		533	536	524
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 003	992	976
Insgesamt		10 533	10 091	8 628
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	16 191	.	.
	Duales Hoch- schulausbildung	—	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾ Verwaltungsfachhochschulen	73	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		73	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		16 264	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Vogelsbergkreis	Wohnort: Vogelsbergkreis	Wohn- und Schulort: Vogelsbergkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 424	1 740	823
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	26	35	18
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 450	1 775	841
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	39	21	20
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	13	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	105	89	75
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	26	71	23
	Fachschulen für Sozialwesen	119	154	83
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		362	270	201
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		651	618	402
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 101	2 393	1 243
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	270	264	211
		697	970	646
Allgemeine Hochschulreife zusammen		967	1 234	857
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	267	262	204
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 234	1 496	1 061
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	215	198
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	10	10	10
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	89	102	88
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	69	68	66
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	93	67	63
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	—	7	—
		44	44	44
Keine Anrechenbarkeit zusammen		295	288	261
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		517	513	469
Insgesamt		3 852	4 402	2 773
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
	Duale Hoch- schulausbildung	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. Kassel	Wohnort: Reg.-Bez. Kassel	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. Kassel
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 600	19 738	18 515
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	674	326	284
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		22 274	20 064	18 799
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	80	100	72
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	363	366	342
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	801	777	749
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	946	883	770
	Fachschulen für Sozialwesen	2 186	2 056	1 999
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 285	2 087	1 981
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 661	6 269	5 913
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 935	26 333	24 712
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 608	2 547	2 463
		10 723	10 490	10 371
Allgemeine Hochschulreife zusammen		13 331	13 037	12 834
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	3 550	3 480	3 383
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		16 881	16 517	16 217
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	598	601	581
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	56	56	56
Anrechenbarkeit zusammen		56	56	56
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	231	207	206
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	928	931	928
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	480	472	468
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	1 562	1 517	1 517
		521	521	521
Keine Anrechenbarkeit zusammen		3 722	3 648	3 640
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 376	4 305	4 277
Insgesamt		50 192	47 155	45 206
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	28 092	.	.
	Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	1 657	.
	Verwaltungsfachhochschulen	3 307	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		4 964	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		33 056	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Kassel, documenta-Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Kassel, documenta-Stadt	Wohnort: Kassel, documenta-Stadt	Wohn- und Schulort: Kassel, documenta-Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 387	3 074	2 336
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	74	38	26
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 461	3 112	2 362
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	80	41	39
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	242	116	116
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	278	113	110
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	219	110	76
	Fachschulen für Sozialwesen	777	457	429
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		991	484	465
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 587	1 321	1 235
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		10 048	4 433	3 597
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 062	501	500
		2 298	1 855	1 483
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 360	2 356	1 983
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	906	464	402
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 266	2 820	2 385
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	2	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	6	6	6
Anrechenbarkeit zusammen		6	6	6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	—	16	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	190	231	136
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	33	35	28
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	511	431	301
		66	66	66
Keine Anrechenbarkeit zusammen		800	779	531
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		806	787	537
Insgesamt		15 120	8 040	6 519
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	20 878	.	.
	Duales Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	363	.
	Verwaltungsfachhochschulen	697	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 060	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		21 938	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Fulda	Wohnort: Landkreis Fulda	Wohn- und Schulort: Landkreis Fulda
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 333	3 981	3 249
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	48	74	37
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 381	4 055	3 286
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	17	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	121	100	97
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	178	153	143
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	113	107	81
	Fachschulen für Sozialwesen	390	315	298
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		441	352	297
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 243	1 044	916
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		5 624	5 099	4 202
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	575	518	513
		2 000	1 918	1 874
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 575	2 436	2 387
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	875	787	773
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 450	3 223	3 160
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	119	122	108
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		16	16	16
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	88	60	60
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	154	158	154
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	111	101	99
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	312	292	292
		29	29	29
Keine Anrechenbarkeit zusammen		694	640	634
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		829	778	758
Insgesamt		9 903	9 100	8 120
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	5 598	.	.
	Duales Studium ⁹⁾	1 021	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 021	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 619	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Hersfeld-Rotenburg	Wohnort: Landkreis Hersfeld-Rotenburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Hersfeld-Rotenburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 633	1 931	1 311
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	17	36	13
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 650	1 967	1 324
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	10	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	35	56	24
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	110	99	77
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	179	148	125
	Fachschulen für Sozialwesen	108	190	68
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		432	505	294
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 082	2 472	1 618
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	216	204	193
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	952	937	899
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 168	1 141	1 092
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	326	357	295
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 494	1 498	1 387
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	177	179	170
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	7	7	7
Anrechenbarkeit zusammen		7	7	7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	27	31	26
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	82	78	77
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	120	122	118
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	5	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	43	43	43
Keine Anrechenbarkeit zusammen		272	279	264
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		456	465	441
Insgesamt		5 032	4 435	3 446
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	507	.	.
	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	2 610	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 610	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 117	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Kassel	Wohnort: Landkreis Kassel	Wohn- und Schulort: Landkreis Kassel
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 678	3 570	735
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	45	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 679	3 615	736
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	21	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	81	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	44	152	44
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	88	108	28
	Fachschulen für Sozialwesen	139	357	92
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		—	319	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		271	1 038	164
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 950	4 653	900
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	—	479	—
		1 792	2 078	1 293
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 792	2 557	1 293
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	303	609	197
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 095	3 166	1 490
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	13	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	—	—	—
		5	5	5
Anrechenbarkeit zusammen		5	5	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	19	5	3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	216	176	121
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	47	49	36
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	385	411	232
		73	73	73
Keine Anrechenbarkeit zusammen		740	714	465
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		745	732	470
Insgesamt		4 790	8 551	2 860
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
	Duale Hochschulausbildung	240	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		240	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		240	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Schwalm-Eder- Kreis	Wohnort: Schwalm-Eder- Kreis	Wohn- und Schulort: Schwalm-Eder- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 972	3 090	1 446
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	50	56	26
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 022	3 146	1 472
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	34	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	129	157	108
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	70	146	52
	Fachschulen für Sozialwesen	138	277	109
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		357	348	215
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		694	970	484
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 716	4 116	1 956
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	—	104	—
		1 879	1 851	1 698
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 879	1 955	1 698
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	442	551	394
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 321	2 506	2 092
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	90	82	78
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	10	10	10
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	30	31	30
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	144	129	124
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100	107	96
	Berufsvorbereitende	157	176	147
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	134	134	134
Keine Anrechenbarkeit zusammen		565	577	531
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		665	669	619
Insgesamt		5 702	7 291	4 667
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	152	.	.
	Duales Hoch- schulausbildung	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		152	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts
und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾**

— Landkreis Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Waldeck- Frankenberg	Wohnort: Landkreis Waldeck- Frankenberg	Wohn- und Schulort: Landkreis Waldeck- Frankenberg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 763	2 708	1 920
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	28	15
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 783	2 736	1 935
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	17	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	90	103	84
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	214	218	145
	Fachschulen für Sozialwesen	432	356	300
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		208	256	182
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		944	959	711
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 727	3 695	2 646
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	297	315	288
		1 250	1 318	1 212
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 547	1 633	1 500
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	402	432	371
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 949	2 065	1 871
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	6	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	—	—	—
		7	7	7
Anrechenbarkeit zusammen		7	7	7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	—	3	—
		70	88	70
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	25	23	21
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	197	199	188
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	129	129	129
Keine Anrechenbarkeit zusammen		421	442	408
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		428	455	415
Insgesamt		6 104	6 215	4 932
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
	Duale Hoch- schulausbildung	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Werra-Meißner-Kreis	Wohnort: Werra-Meißner-Kreis	Wohn- und Schulort: Werra-Meißner-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	834	1 384	709
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	464	49	44
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 298	1 433	753
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	8	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	47	43	39
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	132	95	86
	Fachschulen für Sozialwesen	131	146	99
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		180	138	114
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		490	432	338
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 788	1 865	1 091
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	458	426	410
		552	533	496
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 010	959	906
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	296	280	258
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 306	1 239	1 164
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	197	196
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	—	—	—
		5	5	5
Anrechenbarkeit zusammen		5	5	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	67	61	61
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	72	71	71
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	44	35	34
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	—	3	—
		47	47	47
Keine Anrechenbarkeit zusammen		230	217	213
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		447	419	414
Insgesamt		3 541	3 523	2 669
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	957	.	.
	Duales Studium ⁹⁾	33	.	.
Duale Hochschulausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		33	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		990	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hessen	Wohnort: Hessen	Wohn- und Schulort: Hessen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	33 267	30 780	30 780
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	767	553	553
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		34 034	31 333	31 333
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	296	265	265
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 559	1 508	1 508
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 636	1 573	1 573
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	2 546	2 329	2 329
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	3 107	2 814	2 814
	Fachschulen für Sozialwesen	3 327	3 132	3 132
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		12 471	11 621	11 621
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		46 505	42 954	42 954
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 591	5 413	5 413
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	24 695	24 369	24 369
Allgemeine Hochschulreife zusammen		30 286	29 782	29 782
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	7 560	7 405	7 405
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		37 846	37 187	37 187
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 632	2 603	2 603
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	31	30	30
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	283	283	283
Anrechenbarkeit zusammen		314	313	313
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 856	1 845	1 845
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	3 368	3 365	3 365
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	816	802	802
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	3 274	3 223	3 223
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	2 403	2 403	2 403
Keine Anrechenbarkeit zusammen		11 717	11 638	11 638
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		14 663	14 554	14 554
Insgesamt		99 014	94 695	94 695
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	31 140	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	1 819	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 605	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 424	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		34 564	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohnort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	19 655	17 898	17 230
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	354	283	267
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		20 009	18 181	17 497
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	171	151	150
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	917	898	875
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	835	839	817
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	1 171	1 093	1 034
	Fachschulen für Sozialwesen	1 685	1 581	1 538
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 748	1 788	1 678
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 527	6 350	6 092
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		26 536	24 531	23 589
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	3 375	3 347	3 310
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	17 126	16 840	16 795
Allgemeine Hochschulreife zusammen		20 501	20 187	20 105
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	4 618	4 579	4 536
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		25 119	24 766	24 641
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 689	1 678	1 664
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	31	29	29
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	160	160	160
Anrechenbarkeit zusammen		191	189	189
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	1 224	1 222	1 219
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	1 840	1 838	1 838
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	478	473	464
	Berufsvorbereitende	1 788	1 775	1 763
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	1 416	1 416	1 416
Keine Anrechenbarkeit zusammen		6 746	6 724	6 700
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		8 626	8 591	8 553
Insgesamt		60 281	57 888	56 783
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	17 461	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	950	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	706	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 656	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		19 117	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohnort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohn- und Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 057	619	420
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	57	14	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 114	633	428
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	20	6	6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	103	29	26
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	133	28	28
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	259	46	39
	Fachschulen für Sozialwesen	200	74	69
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		257	66	61
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		972	249	229
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 086	882	657
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	223	101	100
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 142	723	669
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 365	824	769
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	574	193	189
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 939	1 017	958
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	170	75	73
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	9	9	9
Anrechenbarkeit zusammen		9	10	9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	86	55	54
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	195	97	96
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	6	10	3
	Berufsvorbereitende	131	54	54
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	31	31	31
Keine Anrechenbarkeit zusammen		449	247	238
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		628	332	320
Insgesamt		5 653	2 231	1 935
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	4 888	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	309	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		309	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 197	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Frankfurt am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Frankfurt am Main, Stadt	Wohnort: Frankfurt am Main, Stadt	Wohn- und Schulort: Frankfurt am Main, Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 632	2 775	2 133
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	142	38	30
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 774	2 813	2 163
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	34	19	13
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	62	48	40
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	120	105	87
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	245	145	105
	Fachschulen für Sozialwesen	461	317	275
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		462	369	295
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 384	1 003	815
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 158	3 816	2 978
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	305	271	235
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 354	3 234	3 099
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 659	3 505	3 334
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 381	1 137	1 071
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 040	4 642	4 405
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	228	210	198
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	20	20	20
Anrechenbarkeit zusammen		20	20	20
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	236	234	228
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	291	291	290
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	20	22	20
	Berufsvorbereitende	553	533	509
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	226	226	226
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 326	1 306	1 273
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 574	1 536	1 491
Insgesamt		14 772	9 994	8 874
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	8 546	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	280	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		280	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 826	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Offenbach am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Offenbach am Main, Stadt	Wohnort: Offenbach am Main, Stadt	Wohn- und Schulort: Offenbach am Main, Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	674	692	165
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	10	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		694	702	170
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	29	24	16
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	35	31	11
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	76	29	25
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	71	56	27
	Fachschulen für Sozialwesen	82	82	32
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		194	79	60
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		487	301	171
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 181	1 003	341
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	224	133	96
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	526	498	459
Allgemeine Hochschulreife zusammen		750	631	555
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	233	194	126
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		983	825	681
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	69	58	48
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	6	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	3	3	3
Anrechenbarkeit zusammen		3	9	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	56	50	43
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	44	49	26
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	129	59	59
	Berufsvorbereitende	140	157	124
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	65	65	65
Keine Anrechenbarkeit zusammen		434	380	317
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		506	447	368
Insgesamt		2 670	2 275	1 390
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	56	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		56	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

– Wiesbaden, Landeshauptstadt –

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohnort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohn- und Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 959	1 275	956
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	27	17	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 986	1 292	967
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	250	138	133
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	96	76	70
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	183	91	67
	Fachschulen für Sozialwesen	247	132	120
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		94	110	71
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		870	552	461
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 856	1 844	1 428
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	308	164	163
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 232	1 063	1 048
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 540	1 227	1 211
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	392	325	312
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 932	1 552	1 523
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	35	28	27
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	4	4	4
Anrechenbarkeit zusammen		4	4	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	39	36	36
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	119	119	115
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	3	—
	Berufsvorbereitende	219	238	207
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	117	117	117
Keine Anrechenbarkeit zusammen		494	513	475
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		533	545	506
Insgesamt		5 321	3 941	3 457
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	1 817	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	42	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	340	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		382	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 199	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Bergstraße	Wohnort: Landkreis Bergstraße	Wohn- und Schulort: Landkreis Bergstraße
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	741	838	551
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	12	2
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		745	850	553
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	32	21
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	45	77	33
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	88	82	72
	Fachschulen für Sozialwesen	37	54	35
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		196	253	161
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		941	1 103	714
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	242	225	220
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	941	950	901
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 183	1 175	1 121
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	220	195	184
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 403	1 370	1 305
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	103	98	96
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	10	7	7
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	14	14	14
Anrechenbarkeit zusammen		24	21	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	70	67	67
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	115	113	113
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	21	18	18
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	65	65	65
Keine Anrechenbarkeit zusammen		271	263	263
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		398	382	380
Insgesamt		2 742	2 855	2 399
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Darmstadt- Dieburg	Wohnort: Landkreis Darmstadt- Dieburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Darmstadt- Dieburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	259	1 345	175
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	23	39	13
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		282	1 384	188
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	15	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	60	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	41	85	32
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	12	65	8
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	50	101	24
	Fachschulen für Sozialwesen	72	129	40
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		175	455	104
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		457	1 839	292
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	147	234	135
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 118	1 348	911
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 265	1 582	1 046
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	57	358	49
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 322	1 940	1 095
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	58	148	56
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	17	17	17
Anrechenbarkeit zusammen		17	17	17
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	97	125	90
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	78	174	75
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	34	28	24
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	71	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	86	86	86
Keine Anrechenbarkeit zusammen		295	484	275
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		370	649	348
Insgesamt		2 149	4 428	1 735
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	468	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		468	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Groß-Gerau	Wohnort: Landkreis Groß-Gerau	Wohn- und Schulort: Landkreis Groß-Gerau
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 062	1 370	542
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	19	2
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 064	1 389	544
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	19	61	17
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	45	78	42
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	68	93	45
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	70	109	54
	Fachschulen für Sozialwesen	49	105	43
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		251	452	201
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 315	1 841	745
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	220	243	219
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 047	1 093	984
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 267	1 336	1 203
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	203	291	187
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 470	1 627	1 390
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	127	144	126
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		19	19	19
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	61	64	61
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	158	156	156
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	27	26	23
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	148	172	146
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	150	150	150
Keine Anrechenbarkeit zusammen		544	568	536
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		690	731	681
Insgesamt		3 475	4 199	2 816
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	281	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	23	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		23	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		304	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hochtaunuskreis	Wohnort: Hochtaunuskreis	Wohn- und Schulort: Hochtaunuskreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	865	954	500
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	18	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		885	972	511
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	24	27	20
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	37	33	27
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	27	81	12
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	66	81	38
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		131	101	76
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		285	329	173
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 170	1 301	684
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	262	269	239
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 169	1 087	1 002
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 431	1 356	1 241
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	259	273	222
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 690	1 629	1 463
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	119	118	113
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	6	4	4
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	9	9	9
Anrechenbarkeit zusammen		15	13	13
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	86	87	86
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	122	122	122
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	—	1	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	18	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	68	68	68
Keine Anrechenbarkeit zusammen		276	296	276
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		410	427	402
Insgesamt		3 270	3 357	2 549
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	33	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	63	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		63	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		96	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Kinzig- Kreis	Wohnort: Main-Kinzig- Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Kinzig- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 829	2 418	1 357
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	32	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 841	2 450	1 362
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	71	37	32
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	60	82	53
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	118	115	100
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	86	118	78
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	162	179	139
	Fachschulen für Sozialwesen	240	206	172
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		737	737	574
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 578	3 187	1 936
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	661	636	594
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 462	1 387	1 317
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 123	2 023	1 911
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	373	394	321
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 496	2 417	2 232
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	180	176	166
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	22	22	22
Anrechenbarkeit zusammen		22	23	22
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	106	114	105
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	181	180	180
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	48	49	45
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	276	258	252
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	155	155	155
Keine Anrechenbarkeit zusammen		766	756	737
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		968	955	925
Insgesamt		6 042	6 559	5 093
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	42	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		42	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		42	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Taunus- Kreis	Wohnort: Main-Taunus- Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Taunus- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	616	1 007	352
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8	14	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		624	1 021	356
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	20	36	18
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	45	55	39
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	—	55	—
	Fachschulen für Sozialwesen	44	79	28
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		47	111	37
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		156	339	122
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		780	1 360	478
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	188	219	186
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 002	1 192	931
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 190	1 411	1 117
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	260	338	227
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 450	1 749	1 344
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	41	36	29
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	8	8	8
Anrechenbarkeit zusammen		8	9	8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	33	31	29
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	142	145	142
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	39	37	37
	Berufsvorbereitende	212	157	147
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	62	62	62
Keine Anrechenbarkeit zusammen		488	432	417
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		537	477	454
Insgesamt		2 767	3 586	2 276
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Odenwaldkreis	Wohnort: Odenwaldkreis	Wohn- und Schulort: Odenwaldkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	207	422	186
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	13	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		217	435	195
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	7	7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	21	21	20
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	23	28	23
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	17	50	16
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	19	40	18
	Fachschulen für Sozialwesen	22	37	22
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		119	183	106
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		336	618	301
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	77	75	73
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	346	315	301
Allgemeine Hochschulreife zusammen		423	390	374
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	34	45	33
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		457	435	407
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	70	68	67
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	2	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		2	3	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	40	41	40
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	24	24	24
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	8	11	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	34	34	34
Keine Anrechenbarkeit zusammen		106	110	104
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		178	181	173
Insgesamt		971	1 234	881
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Offenbach	Wohnort: Landkreis Offenbach	Wohn- und Schulort: Landkreis Offenbach
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 339	1 793	704
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	21	2
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 342	1 814	706
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	13	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	198	196	162
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	67	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	19	77	10
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	79	143	48
	Fachschulen für Sozialwesen	—	190	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		296	686	220
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 638	2 500	926
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	431	514	361
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 373	1 515	1 344
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 804	2 029	1 705
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	261	322	202
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 065	2 351	1 907
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	184	205	177
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	7	7
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		31	23	23
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	92	110	91
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	113	110	90
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	—	73	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	45	48	18
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	140	140	140
Keine Anrechenbarkeit zusammen		390	481	339
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		605	709	539
Insgesamt		4 308	5 560	3 372
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	181	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	366	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		547	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		547	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Rheingau-Taunus- Kreis	Wohnort: Rheingau-Taunus- Kreis	Wohn- und Schulort: Rheingau-Taunus- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	248	858	172
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	13	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		254	871	176
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	34	67	12
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	29	44	20
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	91	51	8
	Fachschulen für Sozialwesen	26	50	9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		66	80	41
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		246	293	90
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		500	1 164	266
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	—	139	—
		781	847	709
Allgemeine Hochschulreife zusammen		781	986	709
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	99	178	94
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		880	1 164	803
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	61	75	61
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	2	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		2	2	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	37	38	36
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	92	92	88
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	12	10	9
	Berufsvorbereitende	64	51	34
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	52	52	52
Keine Anrechenbarkeit zusammen		257	243	219
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		320	320	282
Insgesamt		1 700	2 648	1 351
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	987	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	10	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		10	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		997	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wetteraukreis	Wohnort: Wetteraukreis	Wohn- und Schulort: Wetteraukreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 167	1 532	765
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	26	12
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 191	1 558	777
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	91	97	80
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	64	44
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	48	88	37
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	91	112	63
	Fachschulen für Sozialwesen	77	151	68
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		353	518	292
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 544	2 076	1 069
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	87	124	86
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 633	1 588	1 501
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 720	1 712	1 587
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	272	336	249
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 992	2 048	1 836
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	244	239	227
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	15	15	15
Anrechenbarkeit zusammen		15	16	15
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	185	170	166
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	166	166	166
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	134	126	122
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	18	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	165	165	165
Keine Anrechenbarkeit zusammen		650	645	619
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		909	900	861
Insgesamt		4 445	5 024	3 766
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	385	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		385	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohnort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 815	5 692	4 783
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	77	107	58
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 892	5 799	4 841
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	83	63	59
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	441	410	398
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	398	345	338
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	796	684	629
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	600	484	452
	Fachschulen für Sozialwesen	874	700	665
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 192	2 686	2 541
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 084	8 485	7 382
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 225	1 106	1 099
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 697	3 704	3 588
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 922	4 810	4 687
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 159	1 067	1 044
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 081	5 877	5 731
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	671	655	644
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	67	67	67
Anrechenbarkeit zusammen		67	68	67
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	479	478	472
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	785	781	781
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	110	106	99
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	478	470	464
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	466	466	466
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 318	2 301	2 282
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 056	3 024	2 993
Insgesamt		18 221	17 386	16 106
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	8 435	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	408	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	143	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		551	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 986	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Gießen	Wohnort: Landkreis Gießen	Wohn- und Schulort: Landkreis Gießen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 671	1 317	933
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	34	24	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 705	1 341	944
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	15	13	11
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	107	106	87
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	70	72	63
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	103	188	56
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	205	122	104
Fachschulen für Sozialwesen		181	164	130
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		681	665	451
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 386	2 006	1 395
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	176	160	153
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 137	1 094	1 035
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 313	1 254	1 188
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	276	239	223
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 589	1 493	1 411
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	154	138	131
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	18	18	18
Anrechenbarkeit zusammen		18	18	18
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	143	134	131
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	195	192	192
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	20	26	15
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	77	69	67
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	136	136	136
Keine Anrechenbarkeit zusammen		571	557	541
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		743	713	690
Insgesamt		4 718	4 212	3 496
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	5 095	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	23	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	113	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		136	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 231	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Lahn-Dill-Kreis	Wohnort: Lahn-Dill-Kreis	Wohn- und Schulort: Lahn-Dill-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 473	1 472	1 030
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	26	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 484	1 498	1 040
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	97	115	95
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	82	78	75
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	63	108	49
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	171	136	114
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		562	587	454
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 046	2 085	1 494
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	290	294	281
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	822	871	801
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 112	1 165	1 082
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	253	254	236
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 365	1 419	1 318
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	94	105	92
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	14	14	14
Anrechenbarkeit zusammen		14	15	14
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	58	60	56
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	19	18	17
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	269	266	262
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	75	75	75
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		621	619
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		729	739	716
Insgesamt		4 140	4 243	3 528
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	7	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	385	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		385	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		392	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Limburg-Weilburg	Wohnort: Landkreis Limburg-Weilburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Limburg-Weilburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	992	974	666
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	19	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 002	993	671
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	5	5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	109	86	83
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	110	76	74
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	77	75	44
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	117	109	76
Fachschulen für Sozialwesen		184	107	101
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		614	458	383
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 616	1 451	1 054
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	462	379	375
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	501	442	433
Allgemeine Hochschulreife zusammen		963	821	808
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	186	165	152
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 149	986	960
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	92	91
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	10	10	10
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	60	62	60
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	177	176	176
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	5	7	5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	132	128	125
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	78	78	78
Keine Anrechenbarkeit zusammen		452	451	444
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		562	553	545
Insgesamt		3 327	2 990	2 559
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Marburg- Biedenkopf	Wohnort: Landkreis Marburg- Biedenkopf	Wohn- und Schulort: Landkreis Marburg- Biedenkopf
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 187	1 309	932
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	22	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 196	1 331	940
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	34	34	32
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	128	98	98
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	77	67	64
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	537	258	248
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	60	65	46
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 075	716	649
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 271	2 047	1 589
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	191	177	172
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	971	937	907
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 162	1 114	1 079
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	308	282	269
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 470	1 396	1 348
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	230	222	220
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	15	15	15
Anrechenbarkeit zusammen		15	15	15
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	143	138	137
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	152	153	152
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	31	31	29
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	133	133	133
Keine Anrechenbarkeit zusammen		459	456	451
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		704	693	686
Insgesamt		4 445	4 136	3 623
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	3 333	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	30	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		30	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 363	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Vogelsbergkreis	Wohnort: Vogelsbergkreis	Wohn- und Schulort: Vogelsbergkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	492	620	275
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	18	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		505	638	284
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	6	6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	52	44
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	16	55	10
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	47	52	27
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		121	90	70
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		260	260	157
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		765	898	441
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	106	96	82
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	266	360	245
Allgemeine Hochschulreife zusammen		372	456	327
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	136	127	104
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		508	583	431
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	93	98	87
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	10	10	10
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	75	84	75
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	61	60	58
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	35	24	21
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	6	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	44	44	44
Keine Anrechenbarkeit zusammen		215	218	198
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		318	326	295
Insgesamt		1 591	1 807	1 167
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. K a s s e l	Wohnort: Reg.-Bez. K a s s e l	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. K a s s e l
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 797	7 190	6 723
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	337	163	142
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 134	7 353	6 865
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	42	51	39
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	201	200	189
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	403	389	373
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	579	552	503
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	822	749	744
Fachschulen für Sozialwesen		705	644	606
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 752	2 585	2 454
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		10 886	9 938	9 319
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	991	960	928
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 872	3 825	3 774
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 863	4 785	4 702
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 783	1 759	1 701
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 646	6 544	6 403
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	272	270	263
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	56	56	56
Anrechenbarkeit zusammen		56	56	56
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	153	145	144
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	743	746	743
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	228	223	222
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 008	978	978
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	521	521	521
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 653	2 613	2 608
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 981	2 939	2 927
Insgesamt		20 513	19 421	18 649
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	5 244	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	461	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	756	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 217	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 461	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Kassel, documenta-Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Kassel, documenta-Stadt	Wohnort: Kassel, documenta-Stadt	Wohn- und Schulort: Kassel, documenta-Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 598	1 095	840
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	37	19	13
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 635	1 114	853
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	42	19	19
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	137	68	68
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	141	49	46
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	160	85	63
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	277	170	164
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		336	140	137
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 093	531	497
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 728	1 645	1 350
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	406	182	181
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	821	662	528
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 227	844	709
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	463	226	193
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 690	1 070	902
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	1	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	6	6	6
Anrechenbarkeit zusammen		6	6	6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	155	174	108
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	6	7	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	362	303	214
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	66	66	66
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		589	563
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		595	570	398
Insgesamt		6 013	3 285	2 650
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	3 830	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	112	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	215	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		327	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 157	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Fulda	Wohnort: Landkreis Fulda	Wohn- und Schulort: Landkreis Fulda
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 566	1 462	1 172
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	37	19
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 590	1 499	1 191
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	10	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	64	53	52
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	82	72	66
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	59	49	38
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	136	108	106
	Fachschulen für Sozialwesen	124	115	87
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		465	407	349
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 055	1 906	1 540
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	210	191	191
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	695	675	658
Allgemeine Hochschulreife zusammen		905	866	849
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	423	384	373
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 328	1 250	1 222
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	53	52	46
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		16	16	16
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	32	23	23
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	113	117	113
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	49	42	42
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	175	161	161
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	29	29	29
Keine Anrechenbarkeit zusammen		398	372	368
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		467	440	430
Insgesamt		3 850	3 596	3 192
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	1 055	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	247	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		247	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 302	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Hersfeld- Rotenburg	Wohnort: Landkreis Hersfeld- Rotenburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Hersfeld- Rotenburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	962	724	508
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	18	7
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		971	742	515
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	3	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	17	25	12
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	44	46	31
	Fachschulen für Sozialwesen	65	45	37
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		26	45	16
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		152	165	96
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 123	907	611
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	70	65	61
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	406	402	386
Allgemeine Hochschulreife zusammen		476	467	447
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	178	195	161
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		654	662	608
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	85	89	84
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	7	7	7
Anrechenbarkeit zusammen		7	7	7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	27	28	26
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	66	62	61
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	32	35	32
	Berufsvorbereitende	—	5	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	43	43	43
Keine Anrechenbarkeit zusammen		168	173	162
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		260	269	253
Insgesamt		2 037	1 838	1 472
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	121	.	.
Duale Hoch- schulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	541	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		541	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		662	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Kassel	Wohnort: Landkreis Kassel	Wohn- und Schulort: Landkreis Kassel
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	597	1 276	265
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	23	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		598	1 299	266
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	45	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	23	79	23
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	64	88	21
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	45	114	32
Fachschulen für Sozialwesen		—	116	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		132	454	76
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		730	1 753	342
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	185	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	638	751	476
Allgemeine Hochschulreife zusammen		638	936	476
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	160	314	103
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		798	1 250	579
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	8	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	5	5	5
Anrechenbarkeit zusammen		5	5	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	14	4	2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	167	148	101
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	29	30	24
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	257	276	154
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	73	73	73
Keine Anrechenbarkeit zusammen		540	531	354
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		545	544	359
Insgesamt		2 073	3 547	1 280
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	94	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		94	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		94	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohnort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohn- und Schulort: Schwalm-Eder-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	822	1 181	604
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	25	28	13
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		847	1 209	617
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	13	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	78	96	69
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	36	88	32
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	60	116	50
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		272	422	218
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 119	1 631	835
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	43	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	719	704	647
Allgemeine Hochschulreife zusammen		719	747	647
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	212	282	193
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		931	1 029	840
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	38	32	32
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	10	10	10
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	28	29	28
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	120	109	104
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	72	76	70
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	91	108	87
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	134	134	134
Keine Anrechenbarkeit zusammen		445	456	423
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		493	498	465
Insgesamt		2 543	3 158	2 140
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	26	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		26	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Waldeck-Frankenberg	Wohnort: Landkreis Waldeck-Frankenberg	Wohn- und Schulort: Landkreis Waldeck-Frankenberg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	948	940	661
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	14	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		958	954	669
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	10	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	54	44
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	114	121	84
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	192	140	132
	Fachschulen für Sozialwesen	72	90	64
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		424	417	324
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 382	1 371	993
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	128	137	126
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	411	458	401
Allgemeine Hochschulreife zusammen		539	595	527
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	199	215	183
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		738	810	710
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	1	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	7	7	7
Anrechenbarkeit zusammen		7	7	7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	—	2	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	67	82	67
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	4	5	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	123	123	117
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	129	129	129
Keine Anrechenbarkeit zusammen		323	341	317
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		330	349	324
Insgesamt		2 450	2 530	2 027
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2022/23 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk des Schulorts und des Wohnorts sowie Zielbereichen¹⁾

— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Werra-Meißner-Kreis	Wohnort: Werra-Meißner-Kreis	Wohn- und Schulort: Werra-Meißner-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	304	512	262
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	232	25	22
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		536	537	284
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	16	14	12
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	102	75	68
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft ⁴⁾	47	56	39
	Fachschulen für Sozialwesen	49	34	28
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		214	189	147
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		750	726	431
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	177	157	152
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	182	173	158
Allgemeine Hochschulreife zusammen		359	330	310
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	148	143	127
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		507	473	437
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	96	87	86
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	5	5	5
Anrechenbarkeit zusammen		5	5	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	52	46	46
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁶⁾	55	54	54
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁷⁾	36	28	28
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	47	47	47
Keine Anrechenbarkeit zusammen		190	177	175
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		291	269	266
Insgesamt		1 548	1 468	1 134
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁸⁾	212	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁹⁾	8	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		8	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		220	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Ab dem Schuljahr 2021/22 werden diejenigen, für die der Vertrag vorzeitig gelöst wurde, in der ausgewiesenen Zahl nicht berücksichtigt. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.